

## **Schulversuch Integrationsvorklasse an der Aloys-Fischer-Schule Deggendorf**

Das Bayerische Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst hat zum Februar 2016 ein Pilotprojekt zur Erprobung einer Integrations-Vorklasse an der Beruflichen Oberschule an drei Standorten in Bayern (Kempten, Würzburg, Weiden) gestartet. Zum Schuljahresbeginn im September 2016 wird der Schulversuch ausgeweitet. Für den Bezirk Niederbayern fiel die Wahl des Ministeriums auf Deggendorf und Kelheim.

### **Was ist die Zielsetzung dieses Schulversuchs?**

Unter der großen Zahl der Jugendlichen oder jungen Erwachsenen unter den Migranten und Flüchtlingen sind auch einige, die aus anspruchsvollen Bildungsgängen des jeweiligen Herkunftslandes stammen und eine weiterführende schulische oder eine Hochschulausbildung anstreben. Diese Personen verfügen aber in der Regel weder über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache, noch über eine anerkannte Hochschulzugangsberechtigung, um den Bildungsweg hier bei uns geradlinig fortzusetzen. Die Voraussetzungen am Pilotprojekt teilnehmen zu können, sind eine hinreichende berufliche Vorbildung und/oder ein mittlerer Schulabschluss, sowie grundlegende sprachliche und fachliche Kenntnisse, um dem Unterricht folgen zu können. Nach einjähriger, intensiver Förderung soll ein erfolgreicher Übertritt in die regulären Vorklassen an der FOS bzw. BOS oder evtl. auch in die 11. Klasse der Fachoberschule bzw. 12. Klasse der Berufsoberschule ermöglicht werden.

### **Welche Unterrichtsfächer sind in der Integrations-Vorklasse vorgesehen?**

Die Stundentafel ist flexibel gestaltet, soll damit eine individuelle Anpassung der Förderung an die Bedürfnisse der Schüler erlauben. Im ersten Halbjahr liegt der Schwerpunkt auf dem Spracherwerb – 15 Wochenstunden in Deutsch, davon 10 Wochenstunden für Deutsch als Zweitsprache sind eingangs geplant. Darüber hinaus werden die Schüler mit zunehmender Stundenzahl in Mathematik, Englisch und dem Profulfach (Physik, BWR oder Pädagogik/Psychologie) unterrichtet. Ergänzt wird der Unterricht durch 2 Stunden Sport oder fachpraktische Ausbildung, sowie durch

ein Kombifach aus Ethik/Recht/Sozialkunde, in welchem die Schüler interkulturelle Inhalte und Landeskunde vermittelt bekommen.

### **Wie erfolgt die Anmeldung?**

Da die Erweiterung des Bildungsangebots erst vor kurzem bekannt wurde, bittet die Schule um Unterstützung bei der Weitergabe dieser Informationen: alle in die Flüchtlingsarbeit eingebundenen Personen und Bildungseinrichtungen werden gebeten, bei dem in Frage kommenden Personenkreis auf diese Bildungsmöglichkeit hinzuweisen. Die Jugendlichen oder jungen Erwachsenen sollen sich bitte an der Aloys-Fischer-Schule melden – am besten erfolgt die Kontaktaufnahme zusammen mit dem jeweiligen Ansprechpartner der bisherigen Bildungseinrichtung oder dem Betreuer.

### **Die Kontaktdaten lauten:**

Aloys-Fischer-Schule Deggendorf

Berufliche Oberschule

Jahnstraße 5

94469 Deggendorf

Tel. 0991 28090810

info@afs-fosbos.de